



Österreichische Wasserrettung

www.tirol.owr.at

Landesverband Tirol



Team Tirol 2018

Einladung zur Teilnahme



Die 43. Österreichischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen werden vom Bundesministerium für Landesverteidigung ausgetragen. Die Einladung in den Landeskader 2018 erfolgt sowohl für die Österreichischen Meisterschaften 2018 als auch für Rettungssportveranstaltungen die vom Team Tirol oder vom Interclub Tirol beschickt werden. Die wesentlichen Punkte werden vorweg zusammengefasst, der Rest kann den Rahmenbedingungen entnommen werden.

Terminkalender 2018:

| | | |
|-----------------------|--------------------------------|--|
| 17. März 2018 | Speedlifesaving Innsbruck | ÖWR Nationalmannschaft, Interclub Innsbruck |
| 18. März 2018 | Tiroler Meisterschaften | Einsatzstellenmannschaften |
| 4. April 2018 | Speedlifesaving Brugg | ÖWR Nationalmannschaft |
| 21. April 2018 | Salzburger Meisterschaft | Team Tirol |
| 22. bis 24. Juni 2018 | Bayrische Meisterschaft | Team Tirol |
| 2. Juni 2018 | Victorinox-CUP | ÖWR Nationalmannschaft |
| 6. bis 8. Juli 2018 | ÖM Rettungsschwimmen | Team Tirol |
| 20. bis 22. Juli 2018 | ResQ-Cup | Interclub Tirol |
| 21. bis 25. Nov. 2018 | World Championships | AUSTRIA Nationalteam |

Teamtrainingstermine (Änderungen vorbehalten):

| | |
|----------------|------------------------------------|
| 14. April 2018 | USI Innsbruck |
| 26. Mai 2018 | USI Innsbruck oder St. Johann i.T. |
| 9. Juni 2018 | St. Johann i.T. |

Verständnis für die Anmeldung:

Von den Mitgliedern des Team Tirol wird grundsätzlich erwartet, dass sie an den Tiroler Meisterschaften im Rettungsschwimmen, an den Österreichischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen sowie entweder an der Salzburger Landesmeisterschaft oder an den Bayrischen Meisterschaften teilnehmen.

Weiters wird erwartet, dass die Mitglieder des Team Tirol über Aufforderung an zwei Kalendertagen an einem vom OSV (Österreichischer Schwimmverband) ausgeschriebenen Wettkampf teilnehmen, sofern nicht ein Startrecht für einen anderen Mitgliedsverein des OSV vorliegt. Dies dient dazu die aktive Mitgliedschaft der ÖWR Tirol im Landesschwimmverband Tirol und im OSV aufrecht zu erhalten.

Die Teilnahme an den gemeinsamen Trainingseinheiten ist obligatorisch.

Bei allen gemeinsamen Trainingseinheiten und Veranstaltungen besteht für alle Teammitglieder Badehaubenpflicht (ausschließlich Badehaube TEAM TIROL)!

Geschwommen wird ausschließlich mit dem TEAM TIROL Wettkampfbadeanzug oder der Wettkampfbadehose.

Erlaubt sind außerdem Adidas Adizero XVI und XVII, Speedo LZR Racer X blau und schwarz, Speedo LZR Racer Elite 2 schwarz, Speedo Speedo LZR Elite 2 blau/schwarz, Arena Powerskin ST schwarz, Arena Carbon Air Open Back blau, Arena Powerskin Carbon Flex VX blau, Jaked J05 MAXXIS schwarz.

Einladungsliste Team Tirol 2018:

| Name | Einsatzstelle | Qualifikation |
|--------------------------|---------------|------------------|
| <u>weibliche Jugend:</u> | | |
| Heidegger Hannah | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Jasmin Nagiller | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Michelle Koini | Osttirol | ÖM Salzburg 2017 |
| Marit Franz | Lienz | TMS 2017 |
| Marina Clara | Innsbruck | TMS 2017 |
| Rachel van der Gouw | Pillerseetal | TMS 2017 |
| Andrea Wörgartner | Going | TMS 2017 |
| Luise Wietek | Innsbruck | TMS 2017 |

männliche Jugend:

| | | |
|------------------|-----------|------------------|
| Ilja Drexel | Lienz | ÖM Salzburg 2017 |
| Nick Lexer | Lienz | ÖM Salzburg 2017 |
| Matthias Erber | Going | ÖM Salzburg 2017 |
| Dominic Nagiller | Innsbruck | TMS 2017 |
| Willi Thurner | Innsbruck | TMS 2017 |
| Elias Nagl | Innsbruck | TMS 2017 |
| Johannes Haller | Osttirol | TMS 2017 |
| Stefan Zaggl | Kitzbühel | TMS 2017 |

Damen:

| | | |
|--------------------|-----------|------------------|
| Anita Siller | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Katharina Zirngast | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Julia Köll | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Maria Lang | Going | TMS 2017 |
| Lea Heuberger | Going | TMS 2017 |
| Kathrin Schreder | Going | TMS 2017 |
| Anja Buchsbaum | Lienz | TMS 2017 |
| Sarah Buchsbaum | Lienz | ÖM Südstadt 2016 |

Allg. Klasse:

| | | |
|--------------------|-----------|------------------|
| Dominik Pargger | Lienz | ÖM Salzburg 2017 |
| Florian Kurzthaler | Innsbruck | ÖM Südstadt 2016 |
| Lukas Kapeller | Innsbruck | ÖM Salzburg 2017 |
| Christian Heiss | Innsbruck | TMS 2017 |
| Markus Petutschnig | Osttirol | TMS 2017 |
| Johannes Vogel | Innsbruck | TMS 2017 |
| Marcel Oberbichler | Osttirol | TMS 2017 |

Rahmenbedingungen:

Allen Einsatzstellen wird bei vorliegen entsprechend qualifizierter Teilnehmer die Teilnahme gleichermaßen ermöglicht. Unabdingbare Voraussetzung zum Erhalt und zur Verbesserung der bisherigen Erfolge ist eine **verbindliche Anmeldung** und die **Teilnahme an verpflichtenden gemeinsamen Trainingseinheiten** und Leistungsfeststellungen.

Die Teilnahmen an den Trainingsterminen und an den Rettungssport-Wettkämpfen ist obligatorisch.

Darüber hinaus nehmen die Mitglieder des Team Tirol an 2 Tagen im Kalenderjahr 2018 an beim Österreichischen Schwimmverband akkreditierten Schwimm-Veranstaltungen teil. Damit wird die aktive Mitgliedschaft der ÖWR Tirol im Österreichischen Schwimmverband und im Landesschwimmverband Tirol sichergestellt.

Zur Auswahl stehen:

| | |
|----------------------|---|
| 2.-4. März 2018 | Tiroler Hallenmeisterschaften Telfs |
| 12./13. Mai 2018 | Innsbruck Schwimmmeeting Tivoli Innsbruck |
| 29.Jun.-1. Juli 2018 | Tiroler Landesmeisterschaften Tivoli Innsbruck |

Die Termine, an denen die Teilnahme erfolgen soll, ist bei der Anmeldung zum Team Tirol bekannt zu geben.

Teilnehmer aus Osttirol werden in Folge der aufwendigeren Anreise nur im Ausnahmefall dafür einberufen und Teilnehmer die für einen anderen Schwimmverein beim OSV gemeldet sind, geben bei der Anmeldung bekannt, bei welchem Schwimmverein sie ein Startrecht haben.

1. Teambildung:

Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre wird die bewährte Organisation durch ein Organisationsteam beibehalten.

Das Organisationsteam wird nachdem die aktiven Teammitglieder feststehen, allenfalls durch weitere Betreuer aufgestockt.

Qualifikation und Einladung zum „Team Tirol“:

In allen Klassen werden zunächst soweit möglich 8 Teilnehmer eingeladen, sodass zumindest in jeder Klasse eine Mannschaft mit 5 Teilnehmern gestellt werden kann. Erfahrungsgemäß ist mit Ausfällen zu rechnen, sofern kein Ausfall erfolgen sollte, starten die weiteren Mitglieder als Einzelstarter bzw. in einer gemischten Mannschaft mit Teilnehmern aus anderen Bundesländern.

Entsprechend der bisherigen Ausschreibungen werden für die Teambildung 2018 die Ergebnisse der letzten 2 Bundesmeisterschaften berücksichtigt. Da die Landesmeisterschaften erst im März stattfinden, werden sowohl die Ergebnisse vom März 2017 und nachträglich auch die Ergebnisse vom März 2018 berücksichtigt.

Für eine fixe Qualifikation ist ein Platz unter den ersten 10 in der Gesamtwertung der Bundesmeisterschaften oder ein Platz unter den ersten 3 in der Gesamtwertung der Landesmeisterschaften (JK 1 und 2 bzw. AK) erforderlich.

Die Liste wird in weiterer Folge durch Starter erweitert, die bei den Bundesmeisterschaften zumindest in zwei Bewerben unter den ersten 15 in einem Jahr platziert waren oder bei den Landesmeisterschaften unter den ersten fünf (bei mind. 8 Teilnehmern) oder unter den ersten sieben (bei mind. 15 Teilnehmern) platziert waren. Zusätzlich dürfen „Wildcard“ an Personen vergeben werden, die bei den genannten Wettbewerben zwar die Limiten insgesamt nicht erreicht haben, sich jedoch durch eine herausragende Leistung innerhalb des Wettbewerbs besonders hervorgehoben haben, oder zu erwarten ist, dass bis zu den Österreichischen Meisterschaften 2018 die Leistung in allen Bewerben entsprechend erbracht wird. Voraussetzung für die endgültige Aufnahme eines Wildcardstarters ist jedoch eine zumindest im Durchschnitt liegende Leistung bei der ersten Leistungsfeststellung bezogen sowohl auf die Leistung des Teams anlässlich der Leistungsfeststellung als auch die letzte Bundes- und Landesmeisterschaft.

Sofern entsprechend der oben genannten Kriterien noch nicht alle zu vergebenen Plätze auf der Einladungsliste vergeben sind, obliegt die weitere Vergabe der Plätze dem Organisationsteam.

Es obliegt dem Organisationsteam und dem Technischen Leiter die Reihenfolge der Platzierung und die Leistungen in einzelnen Alterklassen zu bewerten.

Eine Absage oder Stillschweigen zur Einladung ist endgültig.

Frist für eine verbindliche Zusage ist der 18. Feber 2018.

Die Bestätigung der Aufnahme in das Team Tirol erfolgt zunächst vorbehaltlich der Genehmigung des vorgelegten Budgets 2018 und wird mit dessen Genehmigung endgültig.

2. Training und verpflichtende Mannschafts- und Wettkampftermine:

Das Training erfolgt im Wesentlichen in den jeweiligen Einsatzstellen im Rahmen des normalen bzw. allenfalls do. speziellen Trainingsbetriebes. Weiters steht jede Woche am Samstag in der Zeit von 12.30 bis 14.00 Uhr das Hallenbad der USI zum Training zur Verfügung.

Für das Training des „Team Tirol“ werden vom Landesverband Tirol während des Trainingszeitraumes Februar 2018 bis Juni 2018 entsprechend der anwesenden Teamstärke ein bis zwei Bahnen und zwar die Bahnen 5 und 6 zur ausschließlichen Nutzung durch das Team zur Verfügung gestellt.

Dazu finden in regelmäßigen Abständen **verpflichtende Teamtermine** statt, bei denen insgesamt eine durchgängige Anwesenheit erforderlich ist. Bei diesen Terminen werden gemeinsame Standards festgelegt, und Leistungsfeststellungen vorgenommen. Die Trainingszeiten werden zeitnah vor dem jeweiligen Trainingstag bekannt gegeben.

Bei allen gemeinsamen Trainingseinheiten und Veranstaltungen besteht für alle Teammitglieder Badehaubenpflicht (ausschließlich Badehaube TEAM TIROL)!

Geschwommen wird ausschließlich mit dem TEAM TIROL Wettkampfbadeanzug oder der Wettkampfbadehose. (Ausnahmen siehe oben)

3. Anreize für das Team:

Ausstattung des „Team Tirol“:

Die Mitglieder des Team Tirol sollen - auch zum Zwecke eines einheitlichen Auftretens - über eine einheitliche Mannschaftsausstattung verfügen. Diese besteht aus:

ÖWR-Poloshirt von Einsatzstelle oder Mannschaftsmitglied zu tragen

ÖWR-Short von Einsatzstelle oder Mannschaftsmitglied zu tragen
bei Vorliegen eines Sponsor - Ergänzung der Teamshorts

| | |
|-------------------------------------|--|
| ÖWR-Tirol Astri Jacke | wurde vom Landesverband in allen Einsatzstellen angeboten ansonsten von der Einsatzstelle bzw. Mannschaftsmitglied zu tragen |
| ÖWR-Tirol Astri Hose | wurde vom Landesverband in allen Einsatzstellen angeboten ansonsten von der Einsatzstelle bzw. Mannschaftsmitglied zu tragen |
| Trainings und Wettkampfbadhose | BECO - Ergänzung für neue Teilnehmer durch das Team Tirol vorgesehen Jene die bereits im Team Tirol waren und über diese Badehose nicht mehr verfügen von Einsatzstelle oder Mannschaftsmitglied zu tragen |
| Trainings und Wettkampfbadeanzug | BECO - Ergänzung für neue Teilnehmer durch das Team Tirol vorgesehen Jene die bereits im Team Tirol waren und über diesen Badeanzug nicht mehr verfügen von Einsatzstelle oder Mannschaftsmitglied zu tragen |
| Open Water | BECO und Nabaiji |
| Badehauben | für alle TeilnehmerInnen verpflichtend Ergänzungen werden vom Landesverband gestellt |
| Teamtrainingsanzug | Nach Möglichkeit Ergänzung des Bestandes |

Kosten für das Wochenende der ÖM 2018:

Für die Teilnehmer werden die Kosten der Anreise, der Übernachtung samt Frühstück und der Teilnahme am Bewerb getragen.

Weiters wird jeweils eine Mahlzeit vom Landesverband übernommen.

4. Pflichten der Teammitglieder:

Die Abgabe der verbindlichen Teilnahmeerklärung zum „Team Tirol“ kann ausschließlich im Wege der zuständigen Einsatzstelle an das Organisationsteam erfolgen. Dafür ist die Email-Adresse teamtiro1@wasserrettung.at eingerichtet und ist diese ausschließlicher Abgabeort.

Übermittlung der Anmeldung als Word oder PDF Dokument ohne Unterschrift bis zum genannten Termin (18.02.2018).

Eine endgültige Aufnahme erfolgt nur dann, wenn bis zu den Anmeldeterminen sowohl die Anmeldung per Email erfolgt ist, und die Originalanmeldung abgegeben wurde.

Zur vollständigen Anmeldung gehören insbesondere auch ALLE Angaben zum Geburtsdatum und Bekleidungsgrößen (Hinweise zum Ausfüllen beachten !!!).

Alle gemeldeten Teammitglieder müssen in der Sybos-Datenbank des Landesverbandes Tirol von der Einsatzstelle vollständig erfasst sein.

Die Originale der Anmeldungen werden beim 1. Teamtermin eingesammelt.

Durch die Abgabe der verbindlichen Teilnahmeerklärung zum „Team Tirol“, verpflichtet sich der Teilnehmer ausdrücklich, vor dem Wettbewerb (ab sofort) auf eigene Verantwortung ein laufendes Training in der Einsatzstelle zu absolvieren, bzw. zumindest die Trainingsmöglichkeit in der USI wahrzunehmen, und an den verpflichtenden Mannschaftsterminen teilzunehmen. Ab dem Zeitpunkt, ab dem diese Erfordernisse nicht mehr erfüllt sind, scheidet der Betreffende automatisch aus dem Team aus und wird, sofern die Mannschaftsstärke durch das Ausscheiden unterschritten wird, vom Organisationsteam eine Nachbesetzung vorgenommen.

Alle Teammitglieder verpflichten sich nach Maßgabe der ausgehändigten Berechtigungskarte sich einer sportmedizinischen Untersuchung (Berechtigungskarte weiß) bzw. einer Leistungsdiagnostik (Berechtigungskarte grün) zu unterziehen und das Organisationsteam vom Untersuchungsergebnis zu informieren.

Für den Fall, dass eine Leistungsdiagnostik bereits aufgrund einer weiteren ausgeübten Sportart durchgeführt wurde, ist das Organisationsteam anlässlich der Anmeldung zum Team Tirol darüber in Kenntnis zu setzen.

Weiters werden die Fachbereiche des Landesverbandes ersucht, während der Wettkampftage keine Kurse oder Veranstaltungen durchzuführen, an denen Mitglieder des „Team Tirol“ teilnehmen sollten. Sofern ein Mitglied innerhalb der letzten 2 Monate vor den Meisterschaften vorzeitig aus dem Grund aus dem Team ausscheidet, um an einer anderen ihm persönlich wichtigeren Veranstaltung des Landesverbandes Tirol oder der Bundesleitung der ÖWR teilzunehmen kann im Einvernehmen mit dem Landesleiter der ÖWR-Tirol eine Sperre für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ausgesprochen werden.

Während der Wettkämpfe verpflichten sich die Teilnehmer den Vorgaben des Organisationsteams, insbesondere die Einhaltung der einheitlichen Kleidung, ein pünktliches Erscheinen zu den vereinbarten bzw. von den Betreuern vorgegeben Terminen und Treffpunkten zu entsprechen, sowie zur Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen. Ergänzung der einheitlichen Kleidung durch private Kleidungsstücke ist grundsätzlich ausgeschlossen. Ausgenommen davon sind einfärbige Woll- oder Flecemützen (sofern diese 2018 nicht in der Teamausstattung enthalten sind) in den Farben blau und schwarz in der Zeit zwischen dem Einschwimmen und dem ersten Bewerb sowie in den Pausen zwischen den Bewerbungen und blaue ÖWR-Schildkappen im Schwimmbad - nicht jedoch bei der Siegerehrung. Sonstige Ausnahmen werden allenfalls vom Organisationsteam an Ort und Stelle insbesondere bei extremen Witterungsbedingungen bekannt gegeben.

Für minderjährige Teilnehmer wird die Nachtruhe dem Alter und der Veranstaltung entsprechend jedenfalls im Rahmen der geltenden Jugendschutzbestimmungen von den Betreuern festgelegt und haben sich die Teilnehmer daran zu halten.

Auch sei es gestattet ein paar Worte zum Thema Freizeitkleidung, Alkohol und Nikotin zu verlieren.

Das Organisationsteam und die Betreuer sehen es grundsätzlich nicht als ihre Aufgabe an, in diesem Bereich einen Einfluss auf die Gewohnheiten der Teilnehmer zu nehmen, und wird davon ausgegangen, dass jeder Teilnehmer diesbezüglich seine Grenzen kennt bzw. der Konsum von Genussmitteln bei minderjährigen Teilnehmern mit den Eltern allgemein abgestimmt ist.

Jedenfalls aber wird von den Betreuern darauf geachtet, dass die allgemeinen Grundsätze des Anstandes sowie die Jugendschutzbestimmungen - und zwar sowohl jene vor Ort als auch jene des Landes Tirol (soweit diese strenger sind) - eingehalten werden, und für alle Teilnehmer gilt, dass jede Tätigkeit, die eine Beeinträchtigung für die Teilnahme an den Bewerbungen zur Folge haben könnte, grundsätzlich auszuschließen ist.

Sofern diesen Vorgaben zuwidergehandelt werden sollte, hat der Teilnehmer unverzüglich auf eigene Kosten die Heimreise anzutreten - diesfalls würden die Eltern rechtzeitig verständigt und ein Einvernehmen hergestellt.

Wir hoffen auf eine erfolgreiche und eine unfallfreie, und im Zeichen der Kameradschaft stehende Vorbereitung und Veranstaltung.

Für das Organisationsteam

Gernot Reister

Technischer Landesleiter

[Anmeldeformular zum Download](#)